

# STATISTISCHE BERICHTE

*des Statistischen Landesamtes Nordrhein - Westfalen*

N I 3 - j/67

Ausgegeben am 29. November 1967

Verdienste und Arbeitszeiten  
in der Landwirtschaft  
Nordrhein-Westfalens  
September 1967

#### Zeichenerklärung

- . = Durchschnitte nicht nachgewiesen,  
da sie auf Angaben für weniger als  
10 erfaßte Arbeiter beruhen
  
- ( ) = Durchschnitte beziehen sich auf  
Angaben für weniger als 30 erfaßte  
Arbeiter

Statistisches Landesamt Nordrhein-Westfalen, 4 Düsseldorf, Ludwig-Beck-Straße 23, Telefon 6 21 81

Statistische Berichte mit einem Stern vor der Nummerung enthalten Angaben,  
die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen  
(Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter).

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis dieser Ausgabe DM 0,35 zuzüglich Versandkosten.



### Erläuterungen

Die "Laufende Verdiensterhebung in der Landwirtschaft" ist mit dem Gesetz über die Lohnstatistik vom 18.5.1956 (BGBI. I S. 429) angeordnet worden. Sie wird einmal jährlich im Monat September durchgeführt. In repräsentativ ausgewählten Betrieben ab 20 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche werden für die einzelnen landwirtschaftlichen Arbeiter ausgewählter Gruppen die Brutto-barverdienste und, soweit es sich um Arbeitskräfte im Stundenlohn handelt, auch die im Erhebungsmonat bezahlten Stunden erfaßt.

Die Erhebung ist im September 1964 reformiert worden. Damit sollte dem in den letzten Jahren eingetretenen Wandel in der Zusammensetzung der landwirtschaftlichen Arbeitskräfte Rechnung getragen und die Erhebung an die tarifrechtlichen Verhältnisse angepaßt werden. In die Erhebung einbezogen werden die heute wichtigsten, d. h. am stärksten besetzten Arbeitergruppen, wobei eine begriffliche und inhaltliche Übereinstimmung der Definitionen der erfaßten landwirtschaftlichen Arbeitergruppen mit denen des tarifvertraglichen Lohngruppenschemas hergestellt wurde. Nachgewiesen werden Verdienste und Arbeitszeiten für die folgenden Arbeitergruppen:

Facharbeiter:	Facharbeiter und Gehilfen mit Brief; Schlepperfahrer, der auch Reparaturen ausführt
Landarbeiter:	Schlepperfahrer, Maschinenführer
Angelernte Arbeiter:	Arbeitnehmer mit mindestens einjähriger (leichte Arbeiten) bzw. zweijähriger (schwere Arbeiten) Berufserfahrung

Erfaßt werden nur die ständig beschäftigten Arbeitskräfte der höchsten tarifmäßigen Altersstufe (Männer ab 21, Frauen ab 18 Jahren).

Die Ergebnisse der ab 1964 nachgewiesenen Arbeitergruppen sind, auch bei gleichlautender Bezeichnung der Gruppen, nicht mit denen der Erhebungen vor 1964 vergleichbar.

1. Durchschnittliche Monatsbarverdienste der landwirtschaftlichen  
Arbeitskräfte<sup>1)</sup> in Hausgemeinschaft

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeitskräfte		Bruttobarverdienst	
	September			
	1966	1967	1966	1967
	Anzahl		DM	

Betriebe mit 20 bis unter 50 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Männliche Landarbeiter	41	29	467	(475)
Männliche angel. Arbeiter	88	70	309	386
Weibliche angel. Arbeiter	21	16	(252)	(268)

Betriebe mit 50 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Männliche Landarbeiter	39	30	527	575
Männliche angel. Arbeiter	46	37	397	421
Weibliche angel. Arbeiter	.	.	.	.

2. Durchschnittliche Stundenbarverdienste und Arbeitszeiten  
der männlichen Arbeitskräfte<sup>1)</sup> außerhalb der Hausgemeinschaft

Arbeitergruppe	Erfasste Arbeitskräfte		Bezahlte Arbeitszeit		Bruttobarverdienst je Stunde	
	September					
	1966	1967	1966	1967	1966	1967
	Anzahl		Stunden		DM	

Betriebe mit 50 und mehr ha landwirtschaftlicher Nutzfläche

Facharbeiter	71	77	232,3	228,8	3,87	3,83
Landarbeiter	323	343	224,0	220,9	3,42	3,51
Angel. Arbeiter	126	107	219,6	220,7	3,17	3,28

1) Männliche Arbeitskräfte im Alter von 21 und mehr Jahren; weibliche Arbeitskräfte im Alter von 18 und mehr Jahren.